

Niederschrift

über eine öffentliche (konstituierende) Sitzung des **Ortsrates Borsum** am Donnerstag, dem 03.11.2016 im Landgasthaus Willke.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesende:

Ortsratsmitglied Peter Brammer
Ortsratsmitglied Christian Bumiller
Ortsratsmitglied Elisabeth König
Ortsratsmitglied Andreas Kusch
Ortsratsmitglied Andreas Steinmann-Lüders
Ortsbürgermeister Josef Stuke
Ortsratsmitglied Daniela Volland
Ortsratsmitglied Nicole Wirries
Ortsratsmitglied Ann-Kathrin Wucherpfennig

Ratsherr Dr. Heinrich Ballauf
Ratsfrau Christine Helmstedt
Ratsherr Volker Lipecki

Sowie:

ABV Vorsitzender Stefan Helmke
Ortsheimatpfleger Stefan Niemann

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Litfin
Gemeindeamtsrat Wiesenmüller, zugl. Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Mitglieder des Ortsrates
3. Bekanntgabe der gebildeten Fraktionen und Gruppen im Ortsrat
4. Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters
5. Feststellung der Tagesordnung
6. Wahl der stellv. Ortsbürgermeisterin/des stellv. Ortsbürgermeisters
7. Ehrung eines Ortsratsmitglieds
8. Verabschiedung von Ortsratsmitgliedern
9. Mitteilungen der Verwaltung

10. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
11. Mitteilungen des Ortsheimatpflegers
12. Informationen des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine
13. Fußweg- und Parkplatzsituation in der Kolpingstraße
14. Termine 2017
15. Anfragen und Anregungen

Ergebnis der Beratung:

Zu TOP 1:

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Als ältestes, hierzu bereites Ortsratsmitglied eröffnet Ratsherr Dr. Heinrich Ballauf die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Nunmehr haben zunächst vor dem Eintritt in die Tagesordnung die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, eine viertel Stunde Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten. In diesem Zusammenhang werden drei Fragen bzw. Anregungen eines anwesenden Einwohners formuliert, die von der Verwaltung unter TOP 9 aufgegriffen werden.

Zu TOP 2:

Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Mitglieder des Ortsrates

Bürgermeister Litfin begrüßt ebenfalls die anwesenden Ortsratsmitglieder und stellt sich als neuer Hauptverwaltungsbeamter der Gemeinde Harsum vor. Anschließend verpflichtet er die anwesenden Ortsratsmitglieder gemäß § 60 NKomVG förmlich, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten. Er führt sodann die Pflichtenbelehrung der anwesenden Ortsratsmitglieder durch Aushändigung des Gesetzestextes der §§ 40-43 und § 54 (3) sowie § 91 (4) NKomVG durch. Die Pflichtenbelehrung wird durch unterschriftliche Bestätigung des Erhalts des Gesetzestextes seitens der Ortsratsmitglieder aktenkundig gemacht.

Zu TOP 3:

Bekanntgabe der gebildeten Fraktionen und Gruppen im Ortsrat

Auf Bitte des Vorsitzenden werden folgende Fraktionsbildungen mitgeteilt:

- Das „Bündnis für Borsum! – Die Unabhängigen in der Gemeinde Harsum“ bilden eine Fraktion, deren Fraktionssprecher Ortsratsmitglied Christian Bumiller ist.

- Die Ortsratsmitglieder der Christlich Demokratischen Union Deutschlands in Niedersachsen bilden eine Fraktion, deren Fraktionssprecher Ortsratsmitglied Andreas Steinmann-Lüders ist.
- Ortsratsmitglied Ann-Kathrin Wucherpfennig gehört dem Ortsrat Borsum als einzelnes Mitglied der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands an.

Zu TOP 4:

Wahl der Ortsbürgermeisterin/des Ortsbürgermeisters

Ratsherr Dr. Ballauf bittet um die Abgabe von Wahlvorschlägen.

Ortsratsmitglied Christian Bumiller bedankt sich bei dem bisherigen Ortsbürgermeister Josef Stuke für die in den vergangenen Wahlperioden geleistete Arbeit und für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit im Ortsrat Borsum. Er schlägt das Ortsratsmitglied Josef Stuke für das Amt des Ortsbürgermeisters vor; dieser erklärt sich bereit, das Amt im Falle einer Wahl anzunehmen.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht abgegeben, Ratsherr Dr. Ballauf schließt die Vorschlagsliste. Da nur ein Wahlvorschlag vorliegt und niemand geheime Wahl verlangt, wird offen durch Handaufheben gewählt.

Wahlvorschlag Josef Stuke: 8 JA-Stimmen
 1 Enthaltung
 0 NEIN-Stimmen.

Damit ist das Ortsratsmitglied Josef Stuke zum Ortsbürgermeister gewählt.

Ratsherr Dr. Ballauf gratuliert dem Gewählten, Ortsbürgermeister Stuke bedankt sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Zu TOP 5:

Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig angenommen.

Zu TOP 6:

Wahl der stellv. Ortsbürgermeisterin/des stellv. Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Josef Stuke bedankt sich bei Ortsratsmitglied Christian Bumiller für die geleistete Arbeit und Unterstützung als stellvertretender Ortsbürgermeister in der vergangenen Wahlperiode. Daher und aufgrund des Ortsratswahlergebnisses schlägt er erneut Ortsratsmitglied Christian Bumiller für das Amt des stellvertretenden Ortsbürgermeisters vor. Auch dieser sagt für den Fall der Wahl eine Annahme des Amtes zu.

Weitere Wahlvorschläge werden nicht abgegeben; da nur ein Wahlvorschlag vorliegt und niemand geheime Wahl verlangt, wird offen durch Handaufheben gewählt.

Wahlvorschlag Christian Bumiller : 8 JA-Stimmen
1 Enthaltung
0 NEIN-Stimmen.

Ortsbürgermeister Josef Stuke gratuliert dem Gewählten, dieser bedankt sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen bei allen Ortsratsmitgliedern und nimmt die Wahl an.

Zu TOP 7:

Ehrung eines Ortsratsmitglieds

Ortsbürgermeister Josef Stuke und Bürgermeister Marcel Litfin würdigen die kommunalpolitische Arbeit von Herrn Christian Bumiller, der bereits seit 20 Jahren ununterbrochen dem Ortsrat Borsum angehört. Sie ehren den Genannten durch Überreichung eines Präsentes und einer Urkunde der Gemeinde Harsum.

Zu TOP 8:

Verabschiedung von Ortsratsmitgliedern

Ortsbürgermeister Josef Stuke bedankt sich bei den ausgeschiedenen Ortsratsmitgliedern Martin Böker, Sabine Gentemann und Ulrich Gentemann für die im Ortsrat Borsum geleistete Arbeit und überreicht diesen ebenfalls ein Präsent und eine Dankesurkunde des Orsrates. Die Urkundenüberreichung an die nicht anwesenden ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder Riekus Bruns und Alfred Feise erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Zu TOP 9:

Mitteilungen der Verwaltung

9.1

GAR Wiesenmüller bezieht sich auf die Anfrage im Rahmen der Einwohnerfragestunde und teilt mit, dass er die Problematik „Verkehrssituation Schillerstraße/Hönnersumer Straße einschließlich Parksituation Schillerstraße“ im Rahmen der nächsten Ortsbegehung der Verkehrskommission thematisieren werde. Dazu gehöre auch die Beschaffung einer Geschwindigkeitsanzeige im Bereich Hönnersumer Straße und die Möglichkeiten zur Minimierung von Gefahren durch überhöhte Geschwindigkeiten im Bereich der Denkmalstraße.

9.2

Hinsichtlich der vorgeschlagenen Aufstellung von Hundebutelstationen zur Entsorgung von Hundekot verweist er darauf, dass hierfür die Verwaltung Mittel für den Haushalt 2017 angemeldet habe. Falls diese Berücksichtigung finden, werde in Harsum und auch in Borsum eine entsprechende Beschaffung von Stationen vorgenommen.

Zu TOP 10:

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

10.1

Ortsbürgermeister Stuke informiert den Ortsrat darüber, dass für die Ferienaktion der Ortschaften des Borsumer Kaspels Kosten i. H. v. rund 570,00 € entstanden sind, die nach der Anzahl der Kinder auf die Ortsräte verteilt wurden und auf welche Kosten von ca. 210,00 € für 20 Borsumer Kinder entfallen sind.

10.2

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass an der Seniorenfahrt 81 Personen teilgenommen haben und nach Abzug der Eigenbeteiligung vom Ortsrat ein Betrag von rund 525,00 € übernommen wurde.

10.3

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass die Gemeinde über eine Geschwindigkeitsmessanlage verfügt, die zurzeit in Borsum zur Feststellung von evtl. überhöhten Geschwindigkeiten montiert ist. Er teilt mit, dass er die Anlage zunächst wegen der Kindertagesstätte und der Grundschule in der Landwehrstraße habe aufstellen lassen. Nach den ersten vorliegenden Auswertungen halten sich die Geschwindigkeiten in vertretbaren Grenzen, wobei die höchste gemessene Geschwindigkeit bei 55 km/h (bei zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h) lag. Er übergibt die Messergebnisse in diesem Zusammenhang an GAR Wiesenmüller und sagt die Vorlage weiterer Ergebnisse zu. Als nächster Standort für die Geschwindigkeitsmessanlage sei die Lange Straße in Höhe der Pfarrkirche vorgesehen, weil dort mit den Kreuzungsbereichen mehrere Gefahrenstellen bestehen (z. B. Südring). Den Vorschlag für die Aufstellung am Ortseingang an der Hönnersumer Straße greift er in diesem Zusammenhang mit auf.

10.4

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass die Sanitärräume im Heimatmuseum zwischenzeitlich fertiggestellt worden seien. Er weist darauf hin, dass Mitglieder des Musikvereins und des Männergesangsvereins und auch des Heimatvereins hierbei erhebliche Eigenleistungen mit eingebracht haben und die durchgeführten Maßnahmen sehr gut gelungen sind.

10.5

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass zwischenzeitlich mit Vertretern des Amtes für Landentwicklung und der Gemeinde der Zwischenstand der Dorferneuerung und die weiteren Maßnahmen besprochen worden sind. Projekte für 2017 seien in Vorbereitung, Förderanträge müssen bis zum 15.02.2017 gestellt werden. Der Arbeitskreis Dorferneuerung wird voraussichtlich am 07.12.2016 eine entsprechende Sitzung durchführen.

10.6

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass nunmehr Wildwarnreflektoren zur Vermeidung von Wildunfällen von den Jagdpächtern, vertreten durch Herrn Hubert Schröter angeschafft worden seien. Der Landkreis Hildesheim habe dazu einen Zuschuss bewilligt, die Straßenmeisterei Sarstedt hat auf seine Bitte hin an der Kreisstraße nach Asel die entsprechenden Leitpfosten befestigt bzw. ergänzt und Pflegemaßnahmen durchgeführt. Die Warnreflektoren können daher ab sofort angebracht werden.

10.7

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass der Landkreis Hildesheim und das Planungsbüro zwischenzeitlich in einem Termin mit Bauamtsleiter Bruns und ihm selbst die Planung des Radweges vorgestellt und die weiteren Schritte erläutert haben. Er habe auf eine Beschleunigung hingewirkt und hofft, dass das Planfeststellungsverfahren kurzfristig beginnt und zügig verläuft.

10.8

Ortsbürgermeister Stuke teilt mit, dass das Bauamt bekannt gegeben habe, dass Mitte nächster Woche die Baustelle rund um das Heimatmuseum eingerichtet werde.

Zu TOP 11:

Mitteilungen des Ortsheimatpflegers

Ortsheimatpfleger Stefan Niemann teilt mit, dass in der Borsumer Pfarrkirche einige über 100 Jahre alte Messgewänder gefunden worden seien. Außerdem sei in einer Baugrube im Bereich Lange Straße/Denkmalstraße behauene Steine und Fundamente entdeckt worden, die er fotografisch dokumentiert habe und aufgrund derer davon auszugehen sei, dass es sich hierbei um Fundamente alter Häuser handle, die bereits vor mehreren hundert Jahren abgerissen worden oder verbrannt seien. Hinsichtlich der Durchführung der Gedenkfeier am Volkstrauertag weist er auf seinen Artikel in der HaLokaZ hin, in dem er insbesondere junge Menschen angesprochen habe, sich hieran zu beteiligen. Außerdem habe er einen Kalender mit Borsumer Fotos entworfen, der im Heimatmuseum zum Preis von 15 € erworben werden könne. Ferner habe er den zum Abriss anstehenden Hof Ernst in der Lindenstr. mit Fotos archiviert, dort sei die Drogerie Lipinski gegründet worden.

Hinsichtlich des Gemeindeheimatmuseums bittet er um Anschaffung eines neuen Hinweisschildes, auf welchem er anstelle des ausgeschiedenen Vorgängers als Ansprechpartner genannte werde.

Zu TOP 12:

Informationen des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine

ABV Vorsitzender Stefan Helmke teilt mit, dass am 17.09.2016 das Dorffest mit großem Erfolg durchgeführt wurde. Am 10.11.2016 finde der diesjährige Martinsumzug vom Kindergarten mit dem Abschluss auf dem Heinrich-Ruhe-Platz statt. Im Übrigen weist er darauf hin, dass seine Tätigkeit als ABV Vorsitzender noch ein Jahr dauere und im Übrigen nach Ablauf des Jahres auch Peter Zawarty seine Tätigkeit als Koordinator beende.

Zu TOP 13:

Fußweg- und Parkplatzsituation in der Kolpingstraße

Ortsbürgermeister Stuke schildert die Situation im dortigen Bereich und verweist insbesondere auf die Probleme der Beetpflege sowie des Parkens im Eingangsbereich Dunkle Straße/Kolpingstraße. Er vertritt die Auffassung, dass diese Probleme auch

nur im Kontext mit einer funktionierenden Parkregelung zu lösen seien und vertritt diesbezüglich die Auffassung, dass entsprechende Maßnahmen ggf. auch über das Dorferneuerungsprogramm gefördert werden könnten. Ortsratsmitglied Christian Bumiller vertritt die Auffassung, die dortigen Beete zu entfernen und dafür auf dem vorhandenen Platz ähnlich wie in der Landwehrstraße in ausreichendem Maße Parkbuchten anzulegen, sodass einerseits die Straßenbreite nicht eingeschränkt werde, des Weiteren ausreichend Parkraum geschaffen werde und im Übrigen keine Pflanz und Pflegearbeiten in diesem Bereich mehr erforderlich seien.

Beschluss:

Der Ortsrat Borsum beschließt die teilweise Entfernung der auf der Südseite der Kolpingstraße vorhandenen Pflanzbeete und den Ausbau von entsprechenden Parkbuchten im dortigen Bereich. Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, entsprechende Förderungsmöglichkeiten im Rahmen des laufenden Dorferneuerungsprogramms zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 14:

Termine 2017

Ortsbürgermeister Stuke gibt folgende Termine bekannt:

- 14.01.2017 Neujahrsempfang in den Räumlichkeiten des Musikvereins
- 25.03.2017 Aktion „Saubere Landschaft“ durch Ornithologischen Verein (Ausweichtermin: 01.04.2017)
- Ortsratstermine: 09.03.2017
08.06.2017
14.09.2017
30.11.2017 (unter Vorbehalt bis zur Veröffentlichung der Rats- und Ausschusstermine)
- Ansonsten wird auf den Terminkalender der ABV verwiesen.

Zu TOP 15:

Anfragen und Anregungen

Ortsratsmitglied Elisabeth König dankt nochmals Ortsbürgermeister Josef Stuke für zehn Jahre geleistete Ortsratsarbeit und überbringt ihm hierzu ein Präsent.

Weitere Anfragen und Anregungen liegen nicht vor.

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Stuke für die rege Mitarbeit und beendet um 19:50 Uhr die Sitzung. Im Anschluss an die Sitzung haben die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner nochmals 15 Minuten Zeit, Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

Stuke
Ortsbürgermeister

Wiesenmüller
Protokollführer